

Allergnädigst privilegirtes
Leipziger Tageblatt.

No. 100. Montag, den 8. Oktober 1821.

Universitätsnachrichten.

Am 18. September vertheidigte der Baccal. der Medicin, Herr Carl Haubold, Mitglied der naturforschenden Gesellschaft zu Leipzig, zur Erlangung der medicinischen und chirurgischen Doktorwürde, im Hörsaale der Juristenfakultät, seine in der Melzerschen Officin auf 37 S. gr. 4. gedruckte und den Herren Professoren Hofrath D. Joh. Christ. August Clarus, D. Wilh. Andr. Haase und D. Carl Aug. Kuhl dedicirte Inaugural-Dissertation: *Vitiliginis leprosa rarioris historia cum epicrisi*, und hatte dabei die Herren Baccalaren der Medicin: Winkler, Franke und Neumann zu Opponenten. Das Programm zu dieser Feierlichkeit ist vom Herrn Prokanzler und Prof. D. Carl Gottl. Kühn geschrieben.

Am 19. September hielt der Herr Oberhofgerichtsrath D. Johann Gottfried Müller, der Juristenfakultät Beisiger, des großen Fürsten-Collegii Collegiat und der polnischen Nation Senior, bei Gelegenheit seines Antritts der Professur des römischen Rechts alter Stiftung, im Hörsaale der Juristenfakultät eine öffentliche Rede, zu deren Anhörung derselbe durch die erste Abtheilung seiner Abhandlung: *de usu jur. Rom. circa causas feudales in jure Longobardico recepto*, welche bei Sta-

rig auf 23 S. 4. gedruckt worden ist, solenne eingeladen hatte.

Am 20. vertheidigte zur Erlangung der juristischen Doktorwürde, ohne Präses, der Baccalaureus der Rechte und immatriculirte Advokat Herr Reinhold Sigismund Jaspis aus Delitzsch, seine gelehrte Abhandlung: *de arbitris*, welche hier bei Starig auf 32 S. 4. gedruckt und dem Herrn Hofrath und Ritter Wilhelm Christ. Eisenhuth dahier und dem Herrn Inspektor und Gerichtsdirektor, auch Mitglieder des Rathes zu Rügeln, Herrn Carl Bernh. Erttel, dedicirt worden ist. Die Opponenten des Hrn. D. Jaspis waren: Herr Paul Lepfay, Hr. Adv. Alexander Plagmann und Hr. D. Günther sen. von hier. — Die Einladungsschrift zu dieser Feierlichkeit ist vom Herrn Prokanzler, D. und Professor, auch Hofgerichtsrath, Carl Klien, geschrieben, und handelt auf 24 S. 4.: *de negotiis simulatis*.

Am 22. habilitirte sich bei hiesiger Universität der Doctor Philos. und Cand. Theol. auch Mitglied des k. sächs. philologischen Seminarii, Herr Ernst Klog, aus Stollberg im Erzgebirge, durch öffentliche Vertheidigung des ersten Theils seiner gelehrten Abhandlung über die Theorie der Statistik, welcher bei Starig auf 67 S. gr. 8. gedruckt, und Se. Excellenz dem Herrn geh. Rath und Oberconsistorial-Prä-

sidenten, auch Verdienstordensritter, **Hanns** Beistand leistete. Die Herren Opponenten
Aug. von Glogig auf Gießenstein, dedicirt waren: der Herr Ritter und Prof. **Hermann**,
 worden ist, wobei ihm sein Bruder, der Can- als derzeitiger Decan der philosophischen
 didat der Theol. und ebenfalls Mitglied des Facultät, und der Herr Prof. **Krug**.
 f. sächs. philol. Seminarii zu Leipzig rühmlichen (Der Beschluß folgt.)

Ernst Müller, Redakteur.

Theateranzeige. Heute, den 8. Oktober: das Donauweibchen.

J. C. Schwartz, aus Leipzig,

empfehlte sein wohl assortirtes Lager von böhmischen gerissenen Bett- und Flaumenseibern, in Centnern und Pfunden, zu billigen Preisen, auch Federbetten für Herrschaften und Domestiken, unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung. Brühl Nr. 518 neben dem Wallfisch.

C. F. Labes, Gerbergasse No. 1104, im Palmbaum, verkauft: weißen Franz-Wein die Flasche à 8 und 9 Gr., feinen Würzburger 1802r à 14 Gr., f. Medoc à 8 und 9 Gr., St. Gilles à 9 Gr., f. Roussillon coulioure à 10 Gr. 13 Flaschen für 12, in Eimern verhältnismässig billiger, Ferner: Aechte Havanna-Cigarren à 100 Stück 32 à 44 Gr., alle übrige Gattungen feine Cigarren à 100 Stück 12 à 32 Gr., feinen Rollen-Portorico à Pfund 9 bis 12 Gr., desgl. mehrere Sorten geschnittene Tabake in bester Qualität und zu den billigsten Preisen.

Preis-Courant aus der Chokoladen- und Liqueur-Fabrik von **W. D. Hohl** in Leipzig, Fleischergasse Nr. 226.

Das Pfund à 12 Unzen.

| | | | | | |
|--------|--|-------------------|------|----|-----|
| Nr. 1. | Extra feine Chokolade mit Vanille und Ambra | à 1 $\frac{1}{2}$ | Thl. | — | Gr. |
| = 2. | Extra feine Chokolade mit Vanille | à 1 $\frac{1}{2}$ | = | — | = |
| = 3. | Feine Chokolade mit Vanille und feinem Zimmt | à 1 | = | — | = |
| = 4. | Feine Chokolade mit Vanille und Gewürze | à — | = | 20 | = |
| = 5. | Extra feine Gewürz-Chokolade | à — | = | 16 | = |
| = 6. | Feine Gewürz-Chokolade | à — | = | 12 | = |
| = 7. | Feine mittel mit Gewürz | à — | = | 8 | = |
| = 8. | Ordinäre oder Suppen-Chokolade | à — | = | 6 | = |
| = 9. | Chokoladen-Kaffee | à — | = | 8 | = |
| = 10. | Gesundheits-Chokolade ohne Gewürz | à — | = | 12 | = |
| = 11. | Salep. Moos-Chokolade nach Doktor Ettmüller | à — | = | 16 | = |
| = 12. | Moos-Chokolade in Körnern | à — | = | 12 | = |

Bestellungen auf andere Sorten und zu jeder beliebigen Form können in kurzer Zeit effectuirt werden. — Ueber Liqueure ist ein besonderer Preis-Courant.

Verkauf. Ein sehr fest gebauter, und noch wenig gebrauchter Reisewagen mit eisernen Achsen und messingenen Büchsen, steht zu verkaufen im Hotel de France.

Wilson Burnside und Comp.,

aus NOTTINGHAM und LONDON,

Fabrikanten von englischen Spitzen,

beziehen die gegenwärtige Messe mit einem schönen assortirten Lager von englischem Spitzengrund in allen Breiten und Längen, sowohl glatt als gemustert; ferner weiße und schwarze Spitzen = Schleier, Tücher, Shawls, Kleider, Pelerinen u. in den neuesten Mustern und zu den Fabrikpreisen.

Ihr Lager ist im Brühl Nr. 449, bei Herrn J. G. Geist, in der goldnen Eule, eine Treppe hoch.

Eduard John Bell, aus Hamburg,

empfiehlt seine bekannte Niederlage englischer Fayance und Glas eigener Fabrik, so wie ein bedeutendes Lager Steinzeug von Wedgwood, Spode und Staffordshire. Er logirt im Hotel de Prusse Nr. 9.

Super feine Wiener Chocolate

| | |
|-----------------------------------|----------|
| mit Vanille | à 20 Gr. |
| super feine Chocolate mit Vanille | à 14 — |
| feine Chocolate mit Vanille | à 12 — |
| Chocolate mit Vanille | à 10 — |
| feine Gewürz = Chocolate | à 8 — |

Bei Partien von 100 Pfd. noch bedeutend billiger, für deren Güte und Unverfälschtheit garantirt wird bei
 Th. Friede aus Braunschweig,
 im Gewölbe neben dem Eingang in Auerbachs Hof auf dem neuen Neumarkt.

Empfehlung. Unterzeichneter empfiehlt sich zum

Ausschnitt feiner niederländischer Tücher

zu Fabrikpreisen, und bittet um geneigten Zuspruch.

G. Roskoten,
 Reichsstraße Nr. 403, zwischen Kochs Hof und dem Salzgäßchen.

Thackrah et Smithson,

Fabrikanten aus Leeds und Hamburg,

empfehlen sich diese Michaelmesse mit ihrem sehr schön assortirten Lager von Bombazetta, Merinos, Coatings etc. und versprechen die möglichst billigsten Preise zu machen. Ihr Lager ist in Herrn Peter Richters Hause, Katharinenstraße Nr. 412, eine Treppe hoch.

ENGLISCHE SHAWLS,

George Hamilton, aus Hamburg und Glasgow,

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager in seidnen Shawls und schottischen Manufakturwaaren, und verspricht die billigsten Preise. Es ist, wie früher, in Herrn Peter Richters Hause, in der Katharinenstraße Nr. 412, eine Treppe hoch.

Anzeige. Ich wohne nicht, wie früher im Tageblatt gemeldet ward, im Barfußgäßchen, sondern am Barfußpförtchen Nr. 169, und bitte allda um gütigen Zuspruch.
Wiener Chocoladenfabrikant Kötzscher.

Verkauf von Lichter und Seife. In der Wagnerschen Material-Handlung im Halleschen Pförtchen wird der Verkauf von Herrnhuter Lichtern und Seife zu den bisherigen billigen Preisen fortgesetzt.

Verkauf. Neue gemusterte seidene Zeuge, schottische Kanten-Kleider à 24 Gr., & geblumte engl. Tücher à 3 Gr., schwarze Straußfedern von 3 bis 72 Gr., wollene Noirees von 10 bis 12 Gr., coul. Merinos von 4½ bis 16 Gr., Wallencords von 12 bis 32 Gr., verkauft
Heinrich Adolph Hennig,
Petersstraße Nr. 34, unter Hrn. Senator Schwägrichens Hause.

Thorzettel vom 7. Oktober.

| | | | |
|---|---|--|----|
| Grimma'sches Thor | | U. | |
| Gestern Abend. | | Die Hamburger r. Post 8 | |
| Dr. Consistorial. Vicedir. Prof. Gründler, v. Rostock, u. Dr. Senat. Büchner, v. Torgau, bei Wieprecht | 6 | Dr. Lieuten. Dullo, in f. preuß. Diensten, v. Weiskensfeld, bei Thorschmidt | 10 |
| Dr. Graf v. Hohenthal, v. Meissen, v. d. Dr. geh. Finanzrath Bar. v. Hohenthal, v. Dresden, im Hohenthalschen Hause | 6 | Vormittag. | |
| Dr. Dr. Straßberger, v. Belgern, b. Barth | 7 | Die Jena'sche f. Post | 6 |
| Dr. Partikul. v. Essi, aus Venedig, von Dresden, im Hotel de Saxe | 9 | Dr. Buchhdl. Frohmann, v. Jena, Nr. 595 | 6 |
| Dr. v. Metzsch, a. Weimar, v. Dresden, v. d. Die Dresdner r. Post | 3 | Dr.endant Backstein, von Merseburg, im goldnen Adler | 10 |
| Dr. Hauptm. v. Kayserling, in pr. Diensten, von Meissen, pass. durch | 9 | Dr. Regierungs-Referend. von Leipziger, v. Merseburg, im grünen Baum, | 12 |
| Nachmittag. | | Dr. geh. R. Krüger, v. Merseburg, im Schilde | 12 |
| Dr. Oberamtm. Engelbrecht, von Dahlenberg, in der Sonne | 2 | Nachmittag. | |
| Dr. v. Hartisch, Rittergutsbes. von Denda, im Schilde | 3 | Dr. Auditeur Schwabe, in pr. Diensten, von Erfurt, bei Wieprecht | 2 |
| Dr. Gerichtsamt. Schreck, von Belgern, in St. Hamburg | 5 | Dr. Kriegsr. van der Beek und Dr. Commissionsrath Weniger, v. Weimar, b. Adler | 2 |
| Hall'sches Thor. | | U. | |
| Gestern Abend. | | Hrn. Kfl. Hornu. Zeißler, v. Madrid, i. g. Adler | |
| Die Magdeburger f. Post | 6 | Dr. Maj. v. Einsiedel, auß. Diensten, von Merseburg, bei Wieprecht | 3 |
| Dr. v. Das, v. Berlin, im Hot. de Saxe | 7 | Dr. Bergrath Zimmermann, von Gisleben, in Löhrs Hause | 4 |
| Vormittag. | | Dr. Reg. R. Denkel, v. Merseb., im Schilde | 4 |
| Hrn. Insp. Böttger und Steeger, und Herr Dr. Schirtig, v. Halle, unbestimmt | 9 | Dr. Graf v. Denkel, v. Volkstädt, im H. de S. | 4 |
| Nachmittag. | | Peters Thor. U. | |
| Dr. Accisinsp. Pollmann u. Dr. Insp. Berghold, v. Halle, in Reichenbachs Hause und Trebsens Hofe | 1 | Gestern Abend. | |
| Dr. Oberstlieuten. v. Klinkofström, in f. pr. Diensten, v. Düben, im goldn. Adler | 1 | Dr. Gräfin von Alopäus, von Florenz, im Hotel de Saxe | 9 |
| Dr. Hofr. v. Großheim, v. Zytomir, unbest. | 4 | Dr. Rfm. Kirchmaier, a. Berlin, v. Inspruf, bei Benzel | 9 |
| Kanstädter Thor. | | Vormittag. | |
| Gestern Abend. | | Die Coburger f. Post | 3 |
| Dr. Rittmstr. v. Doleben, in f. preuß. Diensten, v. Sanaerhausen, unbestimmt | 5 | Nachmittag. | |
| Hospital Thor. U. | | Dr. Rfm. Alberti, v. Chemnitz, unbestimmt | 2 |
| Gestern Abend. | | Dr. Rfm. Schreiber, v. Cera, bei Klöpzig | 3 |
| Vormittag. | | Hospital Thor. U. | |
| Die Prag- und Wiener r. Post | | Gestern Abend. | |
| | | Dr. Gräfin von Alopäus, von Florenz, im Hotel de Saxe | |
| | | Dr. Rfm. Kirchmaier, a. Berlin, v. Inspruf, bei Benzel | |
| | | Vormittag. | |
| | | Die Coburger f. Post | |
| | | Nachmittag. | |
| | | Dr. Rfm. Alberti, v. Chemnitz, unbestimmt | |
| | | Dr. Rfm. Schreiber, v. Cera, bei Klöpzig | |
| | | Vormittag. | |
| | | Die Prag- und Wiener r. Post | |